

Zusammenstellung der Beschlüsse

aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

vom 02.10.2013

TOP 2	Vollzug immissionsschutzrechtlicher Vorschriften; Antrag auf Vorbescheid nach § 9 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Errichtung einer Windenergieanlage in der Gemarkung Strahlungen durch die Firma OSTWIND project GmbH, Regensburg; Stellungnahme der Stadt Bad Neustadt
--------------	---

Beschluss:

Seitens der Stadt Bad Neustadt wird festgestellt, dass sich der Standort der von der Fa. OSTWIND project GmbH beantragten Windenergieanlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 3046 der Gemarkung Strahlungen nicht im Bereich eines im Regionalplanentwurf Main-Rhön vorgesehenen Vorrang- bzw. Vorbehaltsgebietes für Windkraftanlagen befindet. Von daher kann dem geplanten Vorhaben keine Zustimmung erteilt werden.

Einer Reduzierung der Abstandsfläche auf 62,5 m sowie einer Übernahme der Abstandsflächen auf dem Grundstück der Stadt Bad Neustadt Fl.Nr. 444, Gemarkung Löhrieth wird ebenfalls nicht zugestimmt.

Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu dem beantragten Vorhaben der Fa. OSTWIND project GmbH auf Errichtung einer Windenergieanlage auf dem Grundstück Fl.Nr. 3046 in der Gemarkung Strahlungen wird somit nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	3
Persönlich beteiligt:	0

TOP 3	Brandschutztechnische Ertüchtigung, barrierefreie Erschließung Kindergarten/Hort, Modernisierung Turnhalle und Neubau einer Grundschule im Stadtteil Brendlorenzen: Allgemeines und Kostenübersicht
--------------	--

TOP 3.1	Nachtragsvereinbarung für die Landschaftsbauarbeiten Gewerk 02.01
----------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Auftragssumme der Fa. Heinisch aus Heustreu für die Landschaftsbauarbeiten (Gewerk 02.01) zur Baumaßnahme „Brandschutztechnische Ertüchtigung, barrierefreie Erschließung Kindergarten/ Hort, Modernisierung Turnhalle und Neubau einer Grundschule im Stadtteil Brendlorenzen“ gemäß des 1. Nachtrages in Höhe von 19.440,40 € incl. MWSt. auf 536.853,86 € incl. MWSt. zu erhöhen. Die Haushaltsmittel stehen unter den HH-Stellen 4644.9400 und 2112.9403 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0